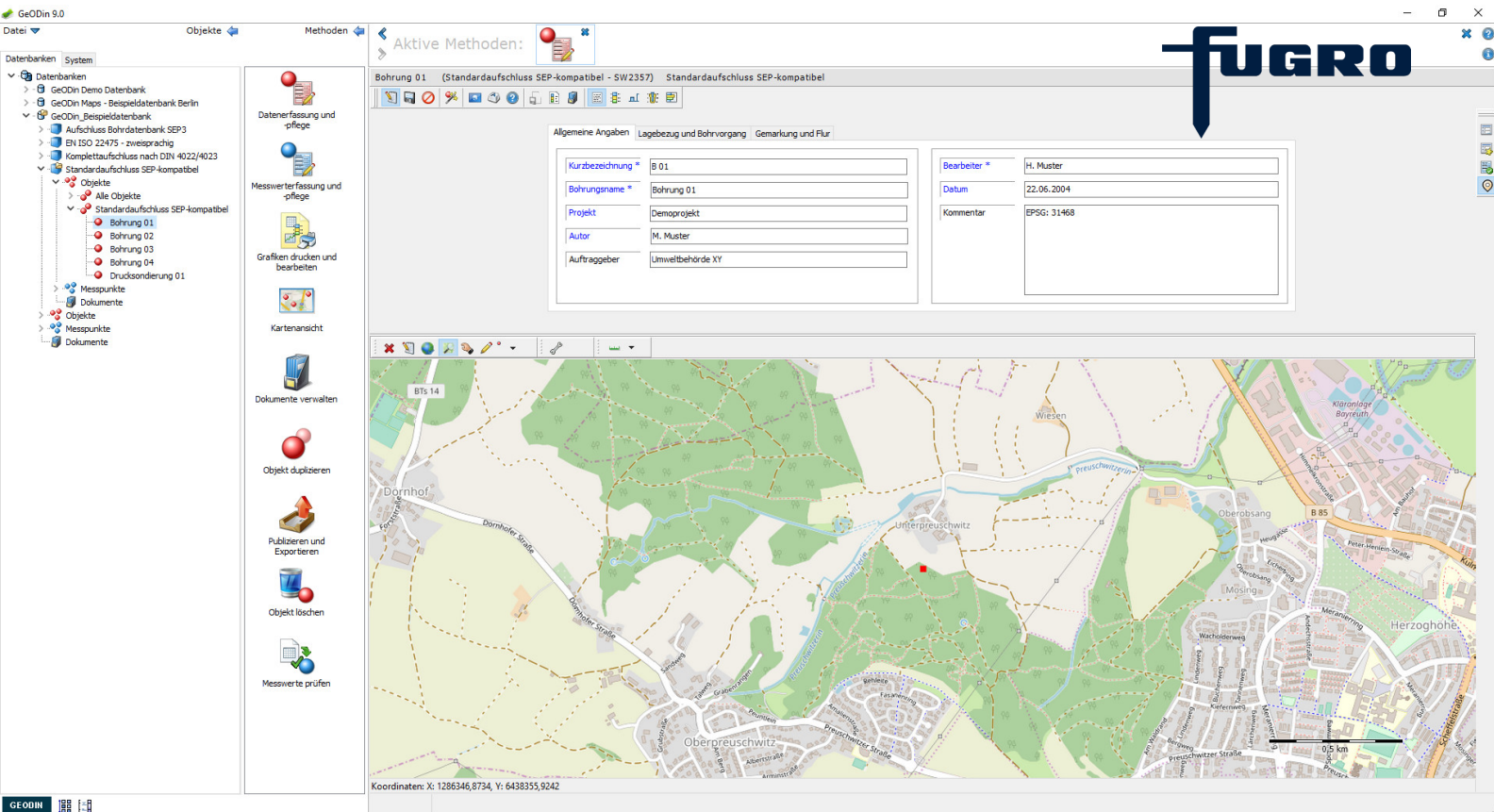


OBJEKTART-FLYER



FUGRO GEODIN-OBJEKTARTEN "SEP 1"

Schichtfassungsprogramme (kurz: SEP) wurden entwickelt, um bei der Schichtfassung von Bohrungen die Einheitlichkeit sowie die Vergleichbarkeit von Daten zu gewährleisten. Die SEP 1-Objektarten stellen dabei einen Vorläufer für den heute gültigen Standard "Aufschlussyp SEP 3" dar.

MERKMALE

Der Anwender kann zwischen den drei SEP-kompatiblen Objektarten Standard-, Benutzer- und Komplettabschluss DIN 4022 / DIN 4023 wählen, die z. T. zusätzliche Masken für die Stammdatenerfassung enthalten. Die Schichtdaten verfügen bei allen drei SEP-kompatiblen Objektarten über zwölf benutzerdefinierte Felder, von denen sechs mit Wörterbüchern hinterlegt sind. Im Gegensatz zu SEP 3 können Wörterbücher und Erfassungsmasken vom Anwender angepasst werden. Der Export von SEP 1-Daten aus GeODin ist u. a. als Einzeldatei (*.HY) oder in einer Datei zusammengefasst als SEP-Katalog (*.KHY) möglich.

ANWENDUNG

Die SEP-kompatiblen Objektarten kommen hauptsächlich bei der Erfassung von geologischen Bohrungen zum Einsatz. Sie finden jedoch auch Anwendung bei der Verwaltung von Messstellen und Messnetzen sowie im Monitoring- und Altlastenbereich (Erkundung, Sanierung). Bei Bedarf können die SEP 1-Objektarten mithilfe einer in GeODin und GeODin Shuttle vorintegrierten Konvertierungsfunktion in den heute gültigen Standard "Aufschlussyp SEP 3" überführt werden.

CHECKLISTE

- Stammdaten
- Zusätzliche Stammdaten (Ausbaudaten, benutzerdefiniert)
- Schichtdaten inkl. Zusatzangaben zur Grundwassererfassung
- Probandaten
- Ausbaudaten
- Sondierungen (CPT, SPT etc.)
- Deutscher Standard
- anpassbare Wörterbücher & Erfassungsmasken
- Konvertierung nach SEP 3 möglich
- kompatibel mit Version 9

The screenshot displays the GeODin 9.0 software interface. On the left, there is a navigation tree with categories like 'Datenbanken', 'Objekte', and 'Messpunkte'. The main window shows a stratigraphic log for 'Bohrung 01' with a depth scale from 0.50 to 10.00 meters. The log includes a 'Signatur' column with graphical symbols and a 'Beschreibung' column with detailed text for each layer. A 'Schichtbeschreibung' dialog box is open, showing fields for 'Schichtunterkante davor', 'Petrographie, Bodenart', 'Ergänzende Bemerkungen', 'Genese, übliche Benennung', 'Stratigraphie, geol. Benennung', 'Farbe', 'Zusatzangaben', 'Bohrgut', 'Gruppe', 'Bohrvorgang', 'Kalkgehalt', and 'Bemerkungen'.

GEODIN 9 EDITIONEN

GeODin 9 erscheint in 3 Editionen unterschiedlichen Funktionsumfangs: GeODin Essentials, GeODin Professional und GeODin Portal.

Mit GeODin Essentials bearbeiten Sie Bohrungs- und Schichtdaten, Sondierungen, Proben, Grundwasser- und Ausbaudaten. Ebenso können Profilschnitte und Lagepläne erstellt werden.

GeODin Professional ermöglicht zusätzlich die Arbeit mit Client/Server-Datenbanken, Messwertanalysen, deren Präsentation sowie GIS-Interaktionen.

GeODin Portal erlaubt es, Ihre GeODin-Datenbanken online zu publizieren, was Kunden einen einfachen Zugriff via Internet ermöglicht.

TECHNISCHE DETAILS

Die empfohlenen Systemanforderungen sind PCs mit Windows 10 (32-/64-Bit) mit

4 GB RAM und einer Bildschirmauflösung von 1920 x 1080 px. GeODin kann auch über einen Windows 2012 Server oder Citrix ausgeführt werden. Frühere Windows-Betriebssysteme und niedrigere RAM-Konfigurationen funktionieren möglicherweise, werden aber nicht unterstützt. Standardmäßig werden GeODin-Daten in einer Microsoft Access®-Datenbank gespeichert. Für den Einsatz von Client/Server-Datenbanken sind zusätzlich die entsprechenden Treiber notwendig.

GeODin kann als eigenständiges Programm oder in einem Netzwerk eingesetzt werden. GeODin ist in den Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Russisch und Türkisch erhältlich. Eine integrierte Kontexthilfe wird in Deutsch & Englisch angeboten.

GeODin wird exklusiv von Fugro entworfen, programmiert und vertrieben. Weitere Informationen finden Sie unter www.geodin.com.